



J.B.METZLER

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	XI	Wissen durch Wahrnehmen.....	31
		Was man über die Naturwissenschaften wissen sollte	31
I. Zweige der Bildung	1	8. Technische Bildung	
Einleitung	1	<i>Wilfried B. Krätzig</i>	32
I.1. Bildung »an sich«	3	Bildung wofür?.....	32
Einleitung	3	Vom Wesen moderner Technik.....	33
1. Religiöse Bildung		Technik und Gesellschaft prägende kausale Modelle	34
<i>Odilo Lechner</i>	4	Bildung und Ausbildung moderner Ingenieure	34
Religiosität im allgemeinen als Anliegen von Bildung	4	Ausklang	35
Konkretisierung religiöser Bildung in der christlichen Unterweisung	5	9. Medizinische Bildung	
Was ist für die religiöse Bildung im christlichen Sinne wesentlich?.....	6	<i>Paul U. Unschuld</i>	35
2. Philosophische Bildung		10. Handwerkliche Bildung	
<i>Tobias Nikolaus Klass</i>	8	<i>Christof Riess</i>	39
3. Mathematische Bildung		Historisches Handwerk heute: Zahlen zu Beschäftigung, Ausbildung und Wirtschaftsleistung	39
<i>Ernst Horst</i>	11	Arbeitswelt im Wandel – Vielfalt der Berufe	39
4. Künstlerische Bildung		Ausbildung im dualen System	40
<i>Eva-Maria Magel</i>	15	Nationaler Bildungspakt für Deutschland	40
5. Kulinarische Bildung		Auf was es ankommt: Ausbildungsreife und -fähigkeit	41
<i>Ursula Hudson</i>	19	Fort- und Weiterbildung nach Maß	42
6. Erotische Bildung		I.3. Gelehrte Bildung	43
<i>Gerrit Walther</i>	23	Einleitung	43
I.2. Praktische Bildung	27	11. Gelehrte Bildung	
Einleitung	27	<i>Wolfgang Frühwald</i>	44
7. Naturwissenschaftliche Bildung		12. Geisteswissenschaftliche Bildung	
<i>Ernst Peter Fischer</i>	27	<i>Ulrich Nortmann</i>	47
Freude am Forschen	27	Was Geisteswissenschaften sind und was nicht	47
Mehr als Mißverstehen	28	Verhältnis zur Mathematik, zur Empirie	47
Asymmetrisches	28	Empirik der Hermeneutik	48
Der eingebildete Gelehrte.....	29	Heuristische Besonderheit	49
Einsteins Durchblick	30		
Wissen durch Einbildung	30		

Krise der Geisteswissenschaften?	49	4. Vergleichen	
Bildung	50	<i>Matthias Middell</i>	91
13. Klassische Bildung		5. Kontrollieren	
<i>Stefan Rebenich</i>	51	<i>Klaus Dieter Wolff</i>	95
14. Philologische Bildung		Zweck einer Evaluation	95
<i>Barthold Georg Niebuhr</i>	55	Bestandteile eines Evaluations- verfahrens	95
15. Historische Bildung		6. Kritisieren	
<i>Stephan Selzer</i>	61	<i>Birgit Sandkaulen</i>	99
16. Sprachliche Bildung		Ein Gegenbild	99
<i>Hartmut Günther</i>	64	Begriffsklärungen	99
Der Ausdruck <i>sprachliche Bildung</i>	64	Bildung und kritisches Urteil	99
Sprachliche Bildung als		Exemplarische Positionen	101
Sprachkompetenz	65	7. Urteilen	
Der normative Aspekt sprachlicher		<i>Klaus Günther</i>	102
Bildung	66	II.2. Vermitteln	110
Sprachentwicklung	67	8. Erzählen	
Aneignung sprachlicher Bildung	68	<i>Michael Scheffel</i>	110
17. Juristische Bildung		9. Coaching	
<i>Miloš Vec</i>	69	<i>Christine Maaser</i>	113
II. Techniken der Bildung	75	10. Vermitteln, Didaktik	
Einleitung	75	<i>Katrin Winkler und Heinz Mandl</i>	115
II.1. Erkenntnis schaffen	77	Eine neue Kultur des Lehrens und Lernens	115
1. Beobachten		Führungskräfteentwicklung im Rahmen des Management Campus Programms eines mittelständischen Unternehmens	117
<i>Friedrich Steinle</i>	77	Ausblick	119
Traditionen	77	11. Rhetorik, Dialektik, Logik	
Reflexionen	78	<i>Dietrich Mathy</i>	120
Neue Perspektiven	79	Zur rhetorischen Tradition des Bildungs- begriffs	120
2. Lesen		Zur Logik des Bildungsbegriffs	121
<i>Michael Maaser</i>	81	Die Dialektik des Bildungsbegriffs	122
3. Forschen		12. Dialog	
<i>Marcel Lepper</i>	84	<i>Francis Bacon</i>	124
Definition	84	13. Praxis, Theorie	
Historischer Überblick	85	<i>Georg Hans Neuweg</i>	126
Forschungsstand	86	14. männlich, weiblich	
Forschungsentwicklungen	87	<i>Thomas Junker und Sabine Paul</i>	129
Forschungskonzepte	88		
Forschungskonkurrenz, Forschungs- politik, Forschungsökonomie	88		
Forschertugend, Forscherhabitus, Forschungsethik	89		

15. Emotionale Intelligenz		5. Internet	
<i>Rolf Arnold und Melanie Njo</i>	132	<i>Wolfgang Coy</i>	162
Einstieg	132	Allgemeinbildende Aspekte von Informatik, Informations- und Kommunikationstechnik	162
Emotionale Intelligenz.	133	Spezifische Bildungsinhalte der Informatik	163
Bildung und Emotionale Intelligenz	134	Informatik zeigt allgemeine Prinzipien	163
Forschungsergebnisse und Forschungs- fragen.	135	Informatik wird zu einer Kulturtechnik.	163
Schlußfolgerungen für die Bildung – oder: Wie fördert Bildung emotionale Intelligenz?	136		
16. Kommunikation		III.3. Zuhören, zusehen	164
<i>Eckhard Henscheid</i>	139	6. Fernsehen	
		<i>Andreas Rosenfelder</i>	164
III. Medien	143	7. Kino	
Einleitung	143	<i>Heide Schlüpmann</i>	166
		Kino in Bildungseinrichtungen	166
III.1. Wahrnehmen	145	Filmbildung.	167
1. Schrift		Kino als Bildungseinrichtung	168
<i>Hartmut Günther</i>	145		
Sprache und Schrift	145	III.4. Dabei sein	170
Schrift und Text	146	8. Vorlesung	
Text und Orthographie	146	<i>Gerrit Walther</i>	170
Mediale und konzeptionelle Schriftlichkeit.	147	9. Tagung	
2. Bild		<i>Manuela Lenzen</i>	173
<i>Jörg Trempler</i>	148	Geschichte	173
Der Mensch als homo depictor.	149	Die moderne Konferenzindustrie	175
Von einer Metahistory zur einer Meta- Picture-History	151	Perspektiven	176
		Die Tagung als soziales Ereignis	176
III.2. Lektüren	153	10. Reisen	
3. Zeitung		<i>Florentine Fritzen</i>	177
<i>Markus Eschenauer</i>	153		
4. Schulbuch		IV. Epochen	179
<i>Hartmut Günther und Désirée-Kathrin Gaebert</i>	156	Einleitung	179
Stand der Forschung	156	1. Griechenland	
Didaktische Reduktion im Schulbuch. . .	156	<i>Ulrich von Wilamowitz-Moellendorff</i>	181
Schulbuchtypologie	158	2. Humanismus	
Produzenten, Nutzer, Bewertung.	159	<i>Ulrich Muhlack</i>	195
Zulassung	160		
Perspektiven	161		

3. Konfessionelles Zeitalter		4. Verwaltung	
<i>Gerrit Walther</i>	199	<i>Johannes Süßmann</i>	242
Eine Epoche der Konfrontationen	199	Bildung und Verwaltung widerstreben	
Konfessionelle Schulpolitik	200	einander	242
Modell Humanismus	200	Bildung und Verwaltung benötigen	
Fortschritt im Rückschritt	201	einander	244
Subjektivität und Simulation	201	Daß der Antagonismus von Bildung	
Alternativen zum Konfessionellen	202	und Verwaltung von beiden Seiten	
Konfession und Fundamentalismus	203	aufgekündigt wird, ist ein Grund für die	
		gegenwärtige Misere der Universität.	245
4. Aufklärung		5. Verlag	
<i>Gerrit Walther</i>	203	<i>Sabine Matthes</i>	247
Grundzüge	203	Markt und Bildungsanspruch –	
Kritik und Öffentlichkeit	205	kurze Lehren aus der Geschichte	250
Explosion des Wissens	206	Ist die Balance von Idee und Markt	
Bildungspolitik	206	am Ende?	252
Schulpraxis	207	6. Elite	
Dialektik der Aufklärung	208	<i>Tilman Allert</i>	257
5. Philanthropismus		7. Netzwerk	
<i>Jürgen Overhoff</i>	209	<i>Karina Urbach</i>	260
6. Anthroposophie		8. Stiftungen	
<i>Albert Vinzens</i>	214	<i>Armin von Ungern-Sternberg</i>	262
7. Achtundsechzig		Finanzen, Arbeit, Ansprüche	264
<i>Wolfgang Kraushaar</i>	217	Themen, Wirkungsmodelle, Neben-	
		wirkungen	267
V. Akteure	223	9. Studienstiftung	
Einleitung	223	<i>Klaus Heinrich Kohrs</i>	274
1. Lehrer und Schüler		Der Gründungssatz	274
<i>Barbara Loos</i>	225	Selbstbildung, Autonomie,	
2. Student		Freiheit	275
<i>Friedhelm Golücke</i>	230	Selbstbildung, Gemeinwohl	276
Begriff	230	Bildung, Ausbildung	277
Fremdwahrnehmung	231	Hochschulbildung	277
Entwicklung und Einflüsse	232	10. Öffentlichkeit	
Gegenwart	234	<i>Olaf Kaltenborn</i>	279
Aussichten	237	Öffentlichkeit und Aufklärung	279
3. Professor		Massenmedien und Öffentlichkeit	280
<i>Gerrit Walther</i>	238	Wissenschaft und Öffentlichkeit	281
Ein Titel und seine Pflichten	238	Die »Entdeckung« der Wissenschaft	
Ein Blick in die Geschichte	238	durch das Fernsehen	282
Der perfekte Professor	239	Gemeinsamkeiten zwischen	
Professor in der Massengesellschaft	240	Journalismus und Wissenschaft	282
Eine Krise?	241	Was Journalismus und Wissenschaft	
		trennt	283
		Fazit	284

VI. Institutionen	285	Verantwortung oder: »Wovon man nicht sprechen kann, darüber muß man schweigen.«	351
Einleitung	285		
1. Bildungsinstitution		3. Toleranz	
<i>Cornelia Vismann</i>	287	<i>Wolf Dieter Otto</i>	352
2. Schule		4. Benehmen, Manieren	
<i>Tobias Picard</i>	293	<i>Asfa-Wossen Asserate</i>	356
3. Gymnasium		5. Eleganz	
<i>Tobias Picard</i>	299	<i>Elisabeth Weymann</i>	359
4. Universität und Hochschule		6. Bescheidenheit, Ehrlichkeit, Fleiß, Genauigkeit, Ordnung	
<i>Notker Hammerstein</i>	310	<i>Dirk Kaesler</i>	363
5. Funkkolleg		7. Patriotismus, Internationalismus	
<i>August Nitschke</i>	315	<i>Caspar Hirschi</i>	372
6. Erwachsenenbildung		Patriotismus zwischen Pädagogik und Propaganda.....	372
<i>Thomas Knubben</i>	319	Viele Wege beginnen in Rom	376
7. Seniorenstudium		Vom Patriotismus zum Nationalismus ..	380
<i>Günther Böhme</i>	324	Vom Nationalismus zum Internationalismus	380
8. Bibliotheken		Vom intellektuellen zum institutionellen Internationalismus....	382
<i>Jill Bepler</i>	327	Politische Universalbildung in einer komplexen Welt.....	383
9. Archive und Archivgut		VIII. Nationale Bildungssysteme	385
<i>Frank M. Bischoff</i>	331	Einleitung	385
10. Museum und Ausstellung		1. England	
<i>Heike Gfrereis</i>	335	<i>Andreas Fahrmeir</i>	387
11. Akademie		Einführung	387
<i>Notker Hammerstein</i>	339	Geschichte.....	387
VII. Tugenden, Werte, Ziele	343	Strukturen und Debatten.....	388
Einleitung	343	Englische Besonderheiten?	390
1. Bildungsunbehagen, Zweifel und Freiheit		2. Frankreich	
<i>Andreas Urs Sommer</i>	344	<i>Matei Chihaia</i>	391
Bildungsreligion. Ein historischer Vorspann	344	Ancien régime.....	391
Bildungsreligion versus Bildungsunbehagen	344	Revolution.....	393
Bildung und Zweifel	345	19. Jahrhundert.....	394
Freiheit und Bildung	346	20. Jahrhundert.....	395
2. Leistung, Disziplin, Verantwortung		3. Italien	
<i>Stefan Lafaire</i>	348	<i>Horst Albert Glaser</i>	398
Disziplin oder: »Ein voller Bauch studiert nicht gern«.....	349	4. Skandinavien	
Leistung oder: »Wir messen ganz genau, wir wissen nur nicht, was wir messen«..	350	<i>Wilfried Forstmann</i>	402

5. Osmanisches Reich/Türkei			
<i>Wilfried Forstmann</i>	407		
6. Rußland			
<i>Christine Teichmann-Nadiraschwili</i>	416		
Bildung als nationale Ressource	416		
Geschichte: Von den Anfängen bis zu einem der »besten Bildungssysteme in der Welt«	416		
Finanzierung von Bildung	418		
Bildungsqualität	419		
Das russische Bildungssystem im 21. Jahrhundert: Zwischen »pädagogischer Weltkultur« und »Rückkehr zu nationalen Traditionen«	419		
Fazit	421		
7. Japan			
<i>Peter Pantzer</i>	422		
Umbrüche	422		
Japans Bildungswesen in der »Vormoderne«	422		
Von der Tempelschule bis zur herr- schaftlichen Akademie für Verwaltungs- wissenschaft	423		
Gerüstet, nicht gerüstet, noch besser gerüstet	424		
		Das Jahr 1945 und die Frage der richtigen Werte	426
		Vom Gold das glänzt (oder auch nicht) ..	427
		8. China	
		<i>Brunhild Staiger</i>	430
		Geschichte	430
		Modernisierung unter westlichem Einfluß	432
		Das maoistische Erziehungsmodell	433
		Das Bildungswesen der Reform- periode	434
		9. USA	
		<i>Heike Bungert</i>	436
		Kurzer Überblick	437
		Schulbildung (Elementary und Secondary Education)	437
		Tertiäre Bildung (Higher Education)	439
		10. Australien	
		<i>Horst Albert Glaser</i>	444
		IX. Unbildung	449
		<i>Ernst Horst</i>	449
		Verzeichnis der Autorinnen und Autoren	453